

In Island fährt man auf der rechten Straßenseite, es sollte also mit der Orientierung keine Probleme geben. Ein bißchen kritisch ist der of vorhandene Kreisverkehr. Nicht immer wird dort mit Radfahrern gerechnet. Insgesamt sind Isländer aber ganz anständige Autofahrer. Bis auf das Einnebeln mit einer Staubwolke, gibt es meist wenig zu klagen. Für volljährige Radfahrer besteht in Island keine Helmpflicht, allerdings für Kinder, die jünger als 15 Jahre alt sind. In Reykjavik darf man als Radfahrer auch den Fußweg benutzen. Von manchen Autofahrer wird dies auch gefordert und an vielen Straßen ist auch einfach sicherer.